AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN

WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 20 • 21. Mai 2021

STADT HECHINGEN



Nadine Hammel vom Sachgebiet Tourismus und Kultur und Hannes Reis (links) und Joachim Stegmeier vom Förderverein Klosterkiche freuen sich über die neue Beschilderung.

Historischer Stadtrundgang Hechingen um zwei Stationen erweitert – Der Fürstengarten und die Stettener Klosterkirche werben für die Zollernstadt

Märchen- und Erleb-dich-Pfad, Schaukelweg und die verschiedenen Wandertouren: die Hechinger Freizeitmöglichkeiten sind attraktiv und viel besucht, gerade in Coronazeiten. Nadine Hammel vom Sachgebiet Tourismus und Kultur merkt das an einem im digitalen Zeitalter eher ungewöhnlichen „Geschäft“: seit der Eröffnung und Bewerbung der neuen Raichberg-Tour am 1. Mai sind bereits 300 Bestellungen für die Druckversion der aktualisierten Wanderbroschüre eingegangen, und die Broschüren wollen verschickt sein.



Aktuell wurde ein anderer „Weg“ erweitert, nämlich der QR-Code-geführte historische Stadtrundgang. Dieser hat zwei neue Stationen bekommen, den Fürstengarten und die Klosterkirche in Stetten. Dort sind jetzt die bekannten grünen Tafeln angebracht, die neben einer Grundinformation vor allem einen QR -Code beinhalten,

▶ **Weiter auf S. 3**

AUF EINEN BLICK



Sämtliche Dienststellen der Stadtverwaltung und der städtischen Eigenbetriebe sind für den Publikumsverkehr **geschlossen,** ebenso sämtliche städtischen Einrichtungen und Gebäude. Die Verwaltungsstellen und Einrichtungen sind **telefonisch, per Fax oder per E-Mail** wie folgt erreichbar:

Stadtverwaltung
(Rathaus/Technisches Rathaus/Bürgerbüro)
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
E-Mail: info@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Pflegeberatung
Terminvereinbarung: 07471 940-164
E-Mail: armin.roetzel@hechingen.de

Coronavirus
Tel. 07471 940-113, -172 und -195
www.hechingen.de/coronavirus

Städtische Werke
(Stadtwerke und Eigenbetrieb Entsorgung)
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
Kontaktzeiten Telefon:

Montag bis Freitag	8.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Mittwoch	13.45 - 16.15 Uhr
Donnerstag	13.45 - 18.00 Uhr

Störungen Gas/Wasser
Tel. 08000 936533

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
Störungen Strom: Tel. 0800 3629477

Eigenbetrieb Betriebshof
Tel. 07471 9365-70 und -71
Fax 07471 9365-77
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stadtbücherei
Tel. 07471 621806
E-Mail: stadtbuecherei@hechingen.de
Internet: www.hechingen.de/Stadtbücherei

Hallenbad
Badstraße 4, Tel. 07471 7397739
www.hechingen.de/hallen-freibad
Coronabedingt bis auf Weiteres geschlossen!

Volkshochschule
Tel. 07471 5188
E-Mail: vhs@vhs-hechingen.de
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 940-188
Internet: www.hz-museum.de
Coronabedingt bis auf Weiteres geschlossen!

Zweckverband Jugendmusikschule
Tel. 07471 621803
E-Mail: info@musikschule-hechingen.de
Internet: www.musikschule-hechingen.de

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 22. Mai
Rammert-Apotheke, Bodelshausen
Bahnhofstr. 13, Tel. 960021

Sonntag, 23. Mai
Apotheke Rangendingen
Haigerlocher Str. 14, Tel. 8090

Montag, 24. Mai
Sonnen-Apotheke, Bisingen
Hauptstr. 2, Tel. 07476 1411

Coronavirus

Aktuell: www.hechingen.de/coronavirus

Kostenlose Schnelltests in Hechingen
- Turn- u. Festhalle Stetten (Stadt/DRK)
Mi. 18.00 - 20.30 Uhr
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr
ohne Voranmeldung
- Parkplatz Kaufland Gammertinger Str.
Mo. - Sa., 9.00 - 19.00 Uhr
ohne Voranmeldung, Firma Ecocare
- Stadthalle Museum
Mo. - Mi., 8.00 - 12.00 Uhr:
Stadt-Apotheke, ohne Voranmeldung
Tel. 07471 15562
Do./Fr.: Apotheke Spranger
mit Voranmeldung, Tel. 07471 2387
- Löwen-Apotheke
Mo. - Fr., mit Voranmeldung
Tel. 07471 9840800

Angebote des Zollernalbkreises
- Bürgertelefon 07433 92-1111
Mo. - Do. 9.00 - 13.00 und
13.30 - 15.30 Uhr, Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Infos: www.zollernalbkreis.de/coronavirus
- Kreisimpfzentrum (KIZ) in Meßstetten
www.zollernalbkreis.de/kiz

Ärztliche Dienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 116 117 an Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Allgemeine Notfallpraxis
Zollernalb-Klinikum, Balingen
Tübinger Str. 30, Sa., So., und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Gynäkologischer Notdienst, Geburtshilfe
Zollernalb-Klinikum, Tel. 07433 9092-0

Kinderärztliche Notfallsprechstunde
Zollernalb-Klinikum, Ebingen
Friedrichstr. 39, Tel. 07431 6306353
So. 10.00 - 13.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst
Tel. 01805 911690
Sa., 8.00 bis Mo., 8.00 Uhr
An Feiertagen dauert der Dienst von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages.

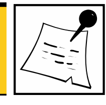
Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf:	**Tel. 112**
Polizei:	**Tel. 110**

Polizeirevier Hechingen
Tel. 07471 9880-0
Krankentransport Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Telefonseelsorge Neckar-Alb
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalb Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangeren-(Konflikt-)Beratung
Tel. 07471 93091710

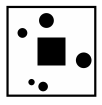
KULTURKALENDER



Veranstaltungen, Sonderausstellungen, Dauerausstellungen

Entsprechend der aktuell gültigen Fassung der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg sind Veranstaltungen, die der Unterhaltung dienen, untersagt. Ebenso ist der Betrieb von Kunst- und Kultureinrichtungen untersagt.

MÄRKTE



Samstag, 22. Mai
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 26. Mai
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Marktplatz

IMPRESSUM

Stadtspiegel – Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Philipp Hahn, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, oder sein Vertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik "Aus den Stadtteilen". Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Bernd Zimmermann, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Siegbert Schetter, für den Stadtteil Stein Harald Kleindienst, für den Stadtteil Stetten Otto Pflumm, für den Stadtteil Weilheim Gerd Eberwein.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Petra Hähn-Prothmann, Tel. 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Tel. 07033 525-0, wds@nussbaum-medien.de

DAS RATHAUS INFORMIERT



Historischer Stadtrundgang - Klosterkirche Stetten und Fürstengarten

Fortsetzung der Titelseite

(...) der, vom Smartphone erkannt, eine Vielzahl von Informationen und Bildern zum jeweiligen Denkmal preisgibt. Und das dreisprachig, auf Deutsch, Englisch und Französisch. Den jeweiligen Einführungstext gibt es als Audiodatei, ebenfalls dreisprachig. Übrigens: Bei den neuen Smartphones braucht man keinen QR-Code-Reader mehr, einfach mit der Kamera des Gerätes auf den QR-Code halten, dieser wird automatisch als Link erkannt.

In Stetten hatte Nadine Hammel für die Erweiterung kenntnisreiche Mitstreiter. Hannes Reis und Joachim Stegmeier vom Förderverein Klosterkirche haben sich der Sache angenommen. Von Stegmeier, der auch im Stadtführungsteam Mitglied ist und regelmäßig Interessierte durch die Klosterkirche führt, kam die Anregung, die bedeutende gotische Kirche als Station in den historischen Stadtrundgang aufzunehmen. Die Materialien und Texte lieferte er quasi gleich mit dazu. Stegmeier und Reis stellen fest, dass die Kirche und die pittoreske Klosterruine gerade in Coronazeiten viel besucht werden. „Es war uns wichtig, dass gut aufbereitete Informationen über die Kirche zur Verfügung stehen, denn es kommen immer mehr Interessierte", betonen die Fördervereins-Aktivisten.



Mit dabei im historischen Stadtrundgang: die Klosterkirche Stetten *Foto: Stadt Hechingen*

Für den Fürstengarten hat das Sachgebiet Tourismus und Kultur die Texte und Bilder selbst aufbereitet. Die Infos ergänzen die schon bestehende Station „Villa Eugenia", die ganz dem Bauwerk und seinen fürstlichen Bewohnern gewidmet ist. Die Station Fürstengarten rückt eben den als englischen Landschaftsgarten konzipierten Park in den Vordergrund, der als Kulturdenkmal in das Denkmalbuch eingetragen und aktuell in der Sanierung begriffen ist.

Was genau für spannende Geschichten und Bilder denn via Internet über das Smartphone abgerufen werden können, will Nadine Hammel nicht verraten und empfiehlt stattdessen: „Einfach einmal zur Klosterkirche oder in den Fürstengarten spazieren und sich überraschen lassen." Natürlich gilt: Handy nicht vergessen! Und wer jetzt Lust auf mehr bekommen hat, kann gleich noch die anderen elf Stationen besichtigen, die QR-Codes leiten jeweils auch auf den gesamten Rundgang. Einzige Gefahr beim historischen Stadtrundgang: Man kommt vom Weg ab, weil der Schaukelweg lockt oder weil es bis zur nächsten einladenden Wanderroute gar nicht weit ist.

Zum historischen Stadtrundgang gibt es ein kleines Faltblatt, das einen Überblick über die Stationen gibt und in den städtischen Verwaltungsstellen und Einrichtungen ausliegt. Das Sachgebiet Tourismus und Kultur ist unter Tel. 07471 940-220 bzw. E-Mail tourist-info@hechingen.de erreichbar.

Bundespreis im Europäischen Wettbewerb für Gymnasiastin Aleyna Bendrin

Wir schreiben das Jahr 2030. Was haben der polnische Taxifahrer Jan Novak, die deutsche Reinigungskraft Anastasia Stepanow, der italienische Neurologe Giovanni Urbani und die estnische Richterin Helin Tamm in dieser nicht allzu fernen Zukunft gemeinsam? Sie alle sind mit weiterentwickelten Formen künstlicher Intelligenz konfrontiert, die ihnen den Job streitig macht oder ihre Kompetenz in Frage stellt.

Dieses Szenario hat die Bisingerin Aleyna Bendrin, Schülerin der Klassenstufe 10 im Hechinger Gymnasium, so lebendig beschrieben und gleichzeitig in eine wissenschaftliche Arbeit mit dem Titel "Künstliche Intelligenz – Auslaufmodell Mensch?" eingebettet, dass sie dafür einen Bundespreis im Europäischen Wettbewerb gewonnen hat. Bendrins Arbeit wurde als die beste in ihrer Altersgruppe ausgezeichnet. Und das will etwas heißen, denn der 1953 gegründete Europäische Wettbewerb ist nicht nur der älteste Schülerwettbewerb in Deutschland, sondern auch der renommierteste. Jährlich nehmen bundesweit rund 85.000 Schüler und Schülerinnen teil, Thema ist logischerweise die vertiefte Auseinandersetzung mit gesamteuropäischen Themen.



Aleyna Bendrin (links) ist Bundessiegerin im Europäischen Wettbewerb, es gratulierten Bürgermeister Philipp Hahn, Schulleiterin Melanie Dreher und Fachlehrer Fabian Welsch samt Söhnchen Clemens. *Foto: Stadt Hechingen*

Stolz auf Aleyna Bendrin waren dann alle, die sich zur offiziellen Übergabe der Urkunde am Montag dieser Woche im Ratssaal des Rathauses versammelten: Bürgermeister Philipp Hahn, Schulleiterin Melanie Dreher, Gemeinschaftskunde-Fachlehrer Fabian Welsch und natürlich die Eltern, Martin und Kiynet Bendrin. "Ich bin beeindruckt von der Leistung von Aleyna", erklärte Bürgermeister Hahn. Er verwies auch auf die Europäische Union als Friedensgemeinschaft: "Europa lebt!"

Schulleiterin Melanie Dreher und Lehrer Fabian Welsch lobten die Schülerin für ihre tolle Leistung und hoben hervor, dass diese in Pandemiezeiten, in denen das Lernen nicht einfach ist, eine ganz besondere Herausforderung gewesen sei. Dafür gab es Geschenke von Schule und Stadt. Schade nur, dass die Preisverleihung durch den Bundespräsidenten in Berlin pandemiebedingt abgesagt wurde und der Siegerpreis – ein Europaseminar – nur digital stattfindet. Bürgermeister Philipp Hahn versprach deswegen der jungen Preisträgerin, sich für sie um einen Platz für eine Bildungsreise nach Berlin zu kümmern, wie sie von Bundestagsabgeordneten regelmäßig organisiert wird.

Schmierereien am Obertorplatz und an der Lichtenauhalle – Bitte um Hinweise

In der Zeit von Montag, 17.5., 18.00 Uhr, bis Dienstagmorgen sind von einer unbekannten Person auf dem Obertorplatz, auf dem Kirchplatz, am Gymnasium und an der Lichtenauhalle zahlreiche Flächen mit einem schwarzen Permanentmarker beschmiert worden. Öfters wiederholt wurde eine Art Erkennungszeichen, dieses zeigt die Buchstabenfolge OSER.

Es entstand ein größerer Sachschaden, da die Schmierereien nicht von allen Flächen problemlos wieder entfernt werden können.

Hinweis auf den Täter bzw. die Täterin nimmt das Polizeirevier Hechingen, Tel. 07471 9880-0, entgegen.



Jetzt mitmachen: Online-Umfrage zum Integrierten Stadtentwicklungskonzept

Wie soll sich Hechingen in Zukunft entwickeln? Wo sind die Schwerpunkte? Fragen, die das Integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) beantwortet, das seit geraumer Zeit für Hechingen erarbeitet wird. Aktuell und noch bis zum 6. Juni besteht die Möglichkeit, an einer Online-Umfrage zum ISEK teilzunehmen. Informationen zum ISEK und Links zur Online-Befragung finden sich auf der Internetseite **www.hechingen.de/isek.**



Das ISEK wird für die Gesamtstadt entwickelt. *Foto: Stadt Hechingen*

Baustoffmangel verzögert die Fertigstellung der Tiefgarage samt Spielplatz

Was für das Holz gilt, gilt mehr oder weniger auch für alle anderen Baustoffe: Es herrscht extreme Knappheit. Das wirkt sich nicht nur auf den Preis aus, die Materialien sind schlicht und einfach nicht zu bekommen bzw. haben extrem lange Lieferzeiten. Auslöser ist zweifellos die Coronapandemie, mit dazu kommen die Probleme der globalisierten Industrie, aber auch Einzelereignisse wie die Schiffshavarie im Suezkanal.



Baustoffe sind rar, was die Fertigstellung der Tiefgarage leider verzögert. *Foto: Stadt Hechingen*

Jetzt trifft es leider den Bau der Tiefgarage neben der Stadthalle Museum. Die für den Fortgang der Arbeiten dringend benötigten Baustoffe können nicht fristgerecht geliefert werden. Ein besonderer Wermutstropfen: Der Wiederaufbau des großen Spielplatzes auf der Decke der Tiefgarage wird sich ebenfalls verzögern. Mangel herrscht nämlich insbesondere bei den fürs Bauen benötigten und aus Erdöl hergestellten Kunststoffen, seien es Abflussrohre oder Dämmmaterialien. Und genau solche braucht es, um den Untergrund für den Spielplatz zu schaffen. Dieser muss leicht sein, um der Statik der Decke zu genügen. Als Untergrund war deshalb ein Aufbau aus dem Dämmmaterial Styrodur vorgesehen. Dieses ist aktuell nicht zu bekommen, alternative Produkte haben rund drei Monate Lieferzeit.

Die Stadtwerke Hechingen als Bauherr bedauern die Verzögerungen. Eine Prognose, bis wann Tiefgarage und Spielplatz in Betrieb gehen können, fällt Betriebsleiter Markus Friesenbichler schwer: „Die Bauverantwortlichen haben Ende September als Termin signalisiert, vielleicht kann die Parkfläche auf der Decke früher genutzt werden.“ Dies würde im Endeffekt eine Verlängerung der geplanten Bauzeit um rund drei Monate bedeuten.

Verkehrsbehinderungen und Sperrungen

Hofgartenstraße in Hechingen
Wegen Hausanschlussarbeiten ist die Hofgartenstraße vom 25. bis 28. Mai auf Höhe des Hauses Nr. 21 halbseitig gesperrt.

Am Hofstättle in Weilheim
Wegen der Herstellung eines Gehweges ist die Straße Am Hofstättle in Weilheim vom 25. Mai bis 2. Juli auf Höhe der Häuser 7 bis 10 halbseitig gesperrt.

Der Eigenbetrieb Entsorgung der Stadt Hechingen ist für die sichere Ableitung und Reinigung des Abwassers im Stadtgebiet verantwortlich. Dazu betreibt er ein ca. 160 km langes Kanalnetz (mit über 40 Außenanlagen) und eine für 57.200 Einwohner ausgebaute Kläranlage.

Um den zukunftsfähigen Betrieb aller Anlagenteile zu gewährleisten, besetzen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle in Vollzeit als

Bauingenieur (m/w/d)

Fachrichtung Siedlungswasserwirtschaft oder vergleichbare Qualifikation

Eigenverantwortlich übernehmen Sie in unserem dann 5-köpfigen Büroteam Aufgaben aus den Bereichen:
- Entwässerungskonzeption und -planung
- Bauherrentätigkeit von Erneuerungs- und Erweiterungsmaßnahmen im Kanalnetz und in der Kläranlage
- Planung und Überwachung von Kanalsanierungsmaßnahmen
- Erhebung von Daten und Betreuung der Berechnung des allgemeinen Kanalisationsplans
- Kanaluntersuchungen und -unterhaltsmaßnahmen
- Bauliche Umsetzung der Regenwasserkonzeption
- Abwassertechnische Beratung der Bürger der Stadt Hechingen

Ihr Profil:
- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Studium zum/zur Bauingenieur/-in oder einen vergleichbaren naturwissenschaftlichen Abschluss oder auch eine gleichwertige sonstige Qualifikation.
- Sie haben Freude, in einem kleinen Team den verschiedensten Aufgaben und Herausforderungen eines nachhaltigen Betriebs von Kanalnetz und Kläranlage zu begegnen.
- Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative, Flexibilität und Interesse, sich in neue Themen einzuarbeiten, sind für Sie selbstverständlich.
- Idealerweise haben Sie Erfahrung mit Hydrologischen Modellen, CAD, GIS- oder Kanaldatenbanksystemen.
- Sie haben gute Kenntnisse der gesetzlichen Anforderungen und der einschlägigen technischen Regelwerke.

Wenn Sie diese Anforderungen erfüllen, erwartet Sie ein zukunftssicherer und abwechslungsreicher Arbeitsplatz in einem modernen Betrieb. Die Einstellung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit einer Eingruppierung bis Entgeltgruppe 11.

Gerne möchten wir Ihnen ein Kennenlernen im Vorfeld der Bewerbung vor Ort ermöglichen. Für Rückfragen und Terminvereinbarungen steht Ihnen die Betriebsleiterin Gabriele Lamparter unter Tel. 07471 9365-45 zur Verfügung.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis spätestens 19.6.2021 unter dem Kennwort "Eigenbetrieb Entsorgung" per Mail, ausschließlich im PDF-Format, an die Stadt Hechingen – Personalleitung, Michael Dehner, bewerbungen@hechingen.de.

Bei der Stadt Hechingen, Mittelzentrum im Zollernalbkreis mit rund 19.500 Einwohnern, ist zum baldmöglichsten Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Stadtbaumeister (m/w/d)

Ihre Aufgaben:
- zielorientiertes Leiten des Fachbereichs 3 Bau und Technik mit den Sachgebieten Stadtentwicklung/Bauleitplanung, Bauordnung/Denkmalschutz (Untere Baurechtsbehörde), Hochbau/Gebäudeunterhalt, Tiefbau und Friedhofswesen
- zentrale Steuerung der Bauleitplanung mit Erarbeitung von Bebauungsplänen, Durchführung von entsprechenden Verfahren nach BauGB einschließlich Planungen, Satzungen und städtebaulichen Entwürfen
- Abstimmen und Begleiten von Planungs- und Bauausführungsprozessen, inklusive einer effektiven Kostenkontrolle
- Präsentation und Vermittlung der städtischen Planungen und Vorhaben in der Öffentlichkeit und in den Gremien

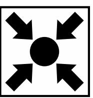
Wir erwarten:
- ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Architektur/Städtebau, alternativ Befähigung zum gehobenen/höheren nichttechnischen Verwaltungsdienst oder einen vergleichbaren Abschluss
- Fundierte Kenntnisse und einschlägige Erfahrungen in mindestens einem der Hauptaufgabenfelder, unabdingbar ist dabei in jedem Fall Expertenwissen speziell im Bauplanungsrecht.
- Führungskompetenz, verbunden mit Durchsetzungsfähigkeit sowie strukturiertes und eigenständiges Arbeiten
- einen hohen, verantwortungsbewussten, effektiven sowie engagierten Einsatz und eine jederzeitige Identifikation mit den städtischen Belangen

Sie erwartet:
- die tägliche Herausforderung eines interessanten, vielschichtigen und anspruchsvollen Tätigkeitsfeldes in Vollzeit und unbefristet
- eine Bezahlung bis Entgeltgruppe 14 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) oder bei Vorliegen der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen eine Besoldung bis A 14
- eine aktive Unterstützung bei notwendigen fachlichen Weiterqualifizierungen
- arbeitgeberseitige Zusatzleistungen

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens zum 25.6.2021, vervollständigt mit aussagekräftigen Unterlagen und versehen mit dem Kennwort "Stadtbaumeister", ausschließlich per Mail im PDF-Format an die Stadt Hechingen, Personalleitung – Michael Dehner, bewerbungen@hechingen.de.

Weitere Informationen zur Stadt Hechingen unter: www.hechingen.de

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Stadtbücherei

Stadtbücherei: Eine Woche Pfingstferien
Die Stadtbücherei Hechingen macht eine Woche Pfingstferien und ist daher vom 1. bis einschließlich 5. Juni 2021 geschlossen. Bis Samstag, 29. Mai, und ab Dienstag, 8. Juni, kann die Bücherei wie gewohnt nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung besucht werden.

Volkshochschule Hechingen

Aufgrund der aktuellen Situation haben wir uns entschieden, den allgemeinen Starttermin für Präsenzkurse auf den 7. Juni 2021 zu verschieben. Präsenztermine bis einschließlich 6. Juni fallen aus. Kurse, die wöchentlich fortlaufend präsent stattfinden, sind abgesagt. Die Verwaltung der vhs Hechingen ist montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr telefonisch erreichbar unter 07471 5188. Die Geschäftsstelle bleibt vorerst für den Besucherverkehr geschlossen.
Auf www.vhs-hechingen.de können Sie viele Online-Angebote des laufenden Semesters finden und buchen.

Neue Kursformate zum Sommersemester:
Hier-bei-Dir-Kurs live vor Ort oder online
Sie entscheiden, was Ihnen passt.
Die Livestream-Reihe „vhs wissen live“ der vhs Erding bietet Vorträge zu wichtigen aktuellen Themen von ausgewiesenen Expert/-innen. Die vhs Hechingen bietet die Veranstaltung als Online-Kurs an. Eine Anmeldung und das Vorliegen Ihrer E-Mail-Adresse sind erforderlich. Sie bekommen den Zugangslink zugesendet. Dann können Sie die Veranstaltung live mit Ihrem digitalen Endgerät verfolgen. Über ein Online-Fragetool können Sie Ihre Fragen in die Veranstaltung einbringen.
Switchkurs: Wenn Präsenzunterricht aufgrund höherer Gewalt nicht möglich ist, wird geswitcht zu Online-Unterricht mit BigBlueButton oder der vhs.cloud. Hierzu muss kein Programm installiert werden. Ihre Zugangsdaten erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung zwei Tage vor Kursbeginn.

Livestream - vhs.wissen live
Regieren in unsicheren Zeiten: Was kommt nach Merkel (1018X)
Dienstag, 25.5.2021, 19.30 - 21.00 Uhr
Nach 16 Jahren Kanzlerschaft geht Angela Merkel im Sommer 2021, mitten in national wie international schwierigen Zeiten. Gerade jetzt, zum ersten Mal seit 1949, können die Bürgerinnen und Bürger bei der nächsten Bundestagswahl nicht über einen Amtsinhaber urteilen. Und erstmals könnte es auf Bundesebene eine Koalition aus Union und Grünen geben, verbunden mit der Frage: Wie lange würde das halten? Wer auch immer auf Merkel folgt, muss eine Regierung zustande bringen, die vor größten Herausforderungen steht. Die Pandemie und deren soziale und wirtschaftliche Folgen werden Deutschland und die Welt noch lange beschäftigen; eine gesellschaftliche Spaltung muss verhindert werden; und der Klimawandel erfordert nicht nur einen Umbau der Wirtschaft, sondern fordert alle heraus.
Constanze von Bullion und Nico Fried arbeiten in der Parlamentsredaktion der SZ.
In Zusammenarbeit mit der Süddeutsche Zeitung
gebührenfrei

Livestream vhs.wissen live aus Paris:
Karl Lagerfeld - ein deutscher in Paris (1860)
Mittwoch, 19.5.2021, 19.30 - 21.00 Uhr
"Es fängt mit mir an, und es hört mit mir auf." Karl Lagerfeld stilisierte sich selbst zum lebenden Logo und zu einem Mythos der Modewelt. FAZ-Redakteur Alfons Kaiser, der Lagerfeld seit langem kannte, stellt den charismatischen Modeschöpfer im Gespräch mit Prof. Barbara Vinken vor. Er erklärt die vielen Rollen seines Lebens: den jugendlichen Außenseiter im norddeutschen Flachland, das weltgewandte Genie in Paris, den unermüdlichen Zeichner, begeisterten Fotografen, leidenschaftlichen Büchersammler und den preußisch disziplinierten Workaholic. Was steckt hinter dieser überlebensgroßen Figur, die trotz aller Kommunikationslust die eigene Lebensgeschichte geheim hielt?
Alfons Kaiser kommt dem Menschen Lagerfeld nahe: dem frühreifen Jungen, der lieber auf dem Dachboden zeichnete als mit Altersgenossen zu spielen; dem Sohn, der mit seinen Eltern stritt, aber nie von ihnen loskam; dem Konkurrenten von Yves Saint Laurent, den er am Ende überstrahlte; dem Bruder, Onkel, Freund - und schließlich dem Partner von Jacques de Bascher, der großen Liebe seines Lebens.
Alfons Kaiser ist Redakteur bei der FAZ und dort verantwortlich für das Ressort "Deutschland und die Welt". Barbara Vinken ist Professorin für Romanistik in München.
Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Heinrich-Heine-Haus (Maison Heinrich Heine) live aus Paris statt.
gebührenfrei

Livestream - vhs.wissen live
Navid Kermani im Gespräch mit Prof. Michael Brenner (2901X)
Donnerstag, 27.5.2021, 19.30 - 21.00 Uhr
Michael Brenner und Navid Kermani haben sich in ihren Werken immer wieder mit der jüdischen Geschichte Deutschlands, den jüdisch-islamischen Wurzeln der europäischen Aufklärung sowie den Kulturen des Nahen Ostens auseinandergesetzt, der eine als Professor für Jüdische Geschichte und Kultur in München, der andere als Schriftsteller und Orientalist. 2017 hat Kermani auf Einladung von Brenner in der Großen Aula der Universität München eine vielbeachtete Rede über "Die Zukunft der Erinnerung" an die Schoah gehalten. In ihrem Gespräch werden sie, ausgehend von der Gegenwart, über die deutsch-jüdische Geistesge-



schichte nachdenken, aber auch über den Orient als gemeinsamen, heute mehr denn je gefährdeten Kulturraum von Juden, Muslimen und arabischen Christen.
Navid Kermani ist freier Schriftsteller und habilitierter Orientalist. Er ist Mitglied der Deutschen Akademie für Sprache und Dichtung sowie der Hamburger Akademie der Wissenschaften. Für sein akademisches und literarisches Werk wurde er vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Friedenspreis des Deutschen Buchhandels und zuletzt mit der Buber-Rosenzweig-Medaille.
Michael Brenner ist Professor für jüdische Geschichte und Kultur an der LMU München. Er ist ordentliches Mitglied der Bayerischen Akademie der Wissenschaften.
gebührenfrei

Move - Topfit in den Sommer (Switch, 3112S)
donnerstags, ab 20.5.2021, 19.00 - 20.00 Uhr
Ihr wollt euch so richtig auspowern und mit einem intensiven Training das Beste aus Cardio- und Krafttraining vereinen? Bei "Move - Topfit in den Sommer" sagen wir dem Bauchspeck den Kampf an und bringen euch schon vor der nächsten Badesaison in Bestform. Für das abwechslungsreiche Intervalltraining braucht ihr nichts außer eurem eigenen Körpergewicht, um sichtbare Erfolge zu erzielen. Die Musik lässt euch über euch hinauswachsen. Egal, ob ihr bereits regelmäßig Sport macht oder Neulinge seid: Traut euch, wir passen den Schwierigkeitsgrad für alle an!

Wirbelsäulengymnastik am Vormittag (Switch, 3158S)
donnerstags, ab 20.5.2021, 9.45 - 10.30 Uhr
Mit dieser Ausgleichsgymnastik schulen Sie Ihre Haltung und beugen Beschwerden der Wirbelsäule vor. Sie lernen gezielte gymnastische Übungen und kräftigen hiermit die Rücken- und Bauchmuskulatur, die Ihre Wirbelsäule stabilisiert. Entlastende Übungen sollen bestehende Schmerzen lindern. Die Übungen ersetzen keine ärztliche bzw. krankengymnastische Behandlung! Bei akuten Beschwerden wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt.

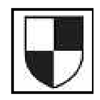
Zumba (Switch, 3208S)
donnerstags, ab 20.5.2021, 18.00 - 19.00 Uhr
Sie haben Lust, zu südamerikanischer und internationaler Musik Ihren Körper ins Schwitzen zu bringen? Dann sind Sie in diesem Kurs genau richtig. Denn beim populären Zumba heißt es, sich freizutanzen von Stress und Alltag. Ob Freestyle oder an schwungvolle Choreos gebunden, der Spaß und der Good-Feeling-Effekt stehen hier eindeutig im Vordergrund. Das Geheimnis von Zumba ist die Vermischung von unterschiedlichen Tänzen wie Merengue, Salsa, Cumbia und Reggaeton.

Practica español con recetas de hispanoamérica (a partir de A2) (online, 4547C)
donnerstags, ab 20.5.2021, 18.30 - 20.00 Uhr
Este curso va dirigido a personas con un nivel avanzado de español (a partir de A2) con la intención de que sigan practicando para no olvidar todo lo ya aprendido. En este primer módulo trataremos la cocina de México, de Perú, del Río de la Plata y del Mar Caribe usando un libro estupendo: „La gastronomía". En este libro se nos propone un recorrido por los sabores del mundo hispano con tareas de lectura y escritura, con recetas y vocabulario de la cocina y con entrevistas a algunos cocineros famosos. Las videoconferencias tienen lugar cada 2-3 semanas y emplearemos la plataforma vhs.cloud con Edudip.
Bitte bereithalten: PC,Tablet oder Handy mit Headset und Kamera und das Kursbuch „La gastronomía", Cornelsen-Verlag, ISBN 978-3-19-469586-3

3D-Workshop - Lieblingsfigur (Switch, 7404S)
Di., Mi., Do., Fr., ab 25.5.2021, 13.00 - 17.00 Uhr
Digitale Produktentwicklung in den Pfingstferien
für Schüler*innen von 10 bis 16 Jahren
Im 3D-Workshop Lieblingsfigur kannst du einen Roboter aus unserer Roboter-Familie nachkonstruieren oder die Familie durch einen eigenen, ganz individuellen Roboter erweitern. Oder wie wäre es mit einer Figur aus deinem Lieblingsfilm oder deinem Lieblingsgame? Deiner Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Deine selbst konstruierte Lieblingsfigur wird mit Gelenken versehen und erwacht so nicht nur auf dem Bildschirm, sondern auch als bewegliches Produkt aus dem 3D-Drucker zum Leben. Hierbei erhältst du Einblicke in die 3D-CAD-Software SketchUp wir zeigen dir die Grundlagen der Video-Animation und werden kleine Spiele erstellen und testen. Deine im Workshop erstellte Figur werden wir für dich mittels 3D-Druck in Kunststoff fertigen. Also, worauf wartest du noch? Sei dabei! Wir freuen uns auf dich!
Für Schüler*innen ermäßigt

3D-Workshop - Faszinierende 3D-Welt (Switch, 7405S)
Mo., Di., Mi., Fr., ab 31.5.2021, 10.00 - 14.00 Uhr
Digitale Produktentwicklung in den Pfingstferien
für Schüler*innen von 10 bis 16 Jahren
Im 3D-Workshop konstruierst du ein Eis am Stiel und entwickelst deinen eigenen individuellen Kaktus als USB-Stick. Hierbei erhältst du vertiefte Einblicke in die 3D-CAD-Software Blender. Zudem zeigen wir dir die Grundlagen zur Erstellung von computergenerierten Bildern (sog. Renderings) und entwickeln gemeinsam kleine Animationen. Dein im Workshop erstelltes Produkt werden wir dir mittels 3D-Druck in Kunststoff fertigen. Also, worauf wartest du noch? Tauche ein in die fasziniere 3D-Welt! Wir freuen uns auf dich!
Für Schüler*innen ermäßigt

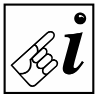
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Benachrichtigung über eine öffentliche Zustellung

Nach § 11 des Landesverwaltungszustellungsgesetzes (LVwZG) wird durch diese Bekanntmachung
Gebauer, Gerhard Eberhard
abgemeldet nach: unbekannt Inland
durch die Stadt Hechingen, Sachgebiet Kämmerei/Steuern, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, davon in Kenntnis gesetzt, dass die nachfolgenden Schriftstücke öffentlich zugestellt werden:
Schreiben vom 6.5.2021; Bz.: 5.0100.014363.3
Das Schreiben kann bei der Stadtverwaltung Hechingen, Sachgebiet Kämmerei/Steuern, Zimmer Nr. 18, Marktplatz 1, 72379 Hechingen, während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden.
Nach § 11 Abs. 2 Satz 6 LVwZG gelten die oben genannten Schreiben als zugestellt, wenn seit dem Tag der Bekanntmachung dieser Benachrichtigung zwei Wochen vergangen sind. Mit der Bekanntgabe des Schreibens beginnt die in den oben genannten Schriftstücken genannte Rechtsbehelfsfrist zu laufen. Das bedeutet, dass oben genannte Schreiben nach Ablauf eines Monats nach deren Bekanntgabe unanfechtbar werden.

INFOS ANDERER ÄMTER



DRK-Gymnastik fällt bis auf Weiteres aus

Aufgrund der aktuellen Situation der COVID-19 Pandemie und der weiter steigenden Infektionszahlen hat sich der DRK-Kreisverband Zollernalb e.V. entschlossen, alle DRK-Gymnastik-Gruppen bis auf Weiteres abzusagen. Wir bitten für diese präventive Maßnahme betreffend der Risikogruppen um Verständnis. Gerne können Sie mit Ihrem Anliegen mit uns telefonisch oder per E-Mail Kontakt aufnehmen, Tel. 07433 9099 843 oder elvira.bruenle@drk-zollernalb.de.

AUS DER KERNSTADT-VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V.

Schaukelweg beherbergt Kunstausstellung Hoffnungssteine jetzt auch in Hechingen
Das Gefühl wahrzunehmen, mit der Gesellschaft verbunden zu sein, hat die Corona-Pandemie besonders für Minderheiten erschwert. Larissa Kraft, Sonja Störzer und Mechthild Uhl-Künzig vom Caritasverband für das Dekanat Zollern e.V. haben sich deshalb eine besondere kontaktlose Aktion überlegt, an der jeder teilnehmen konnte und noch immer kann. Es wurden Hoffnungssteine bemalt. „Das sind Steine, die mit wasserfesten Farben bemalt oder beschriftet werden", erklärt Larissa Kraft vom Caritasverband. „Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt." Einer alleine macht nicht viel her, doch zu einer Schlange am Wegesrand entlang gelegt, wirken sie wie eine Miniatur-Kunst-

ausstellung. Zu bewundern sind die Kunstwerke entlang des bei Spaziergängern beliebten Schaukelweges. Gerne dürfen weitere Steine ergänzt werden.



Foto: Foto: Sonja Störzer

Teilgenommen haben bisher die Kindergärten St. Martin, Weiher, Johannes und Farbklecks sowie geflüchtete und migrierte Menschen, die in Hechingen leben.

Die rund 350 Steine waren eine Spende vom Kieswerk Anton Rieber in Bisingen. Die Farben wurden zum Teil über das Projekt „Who am I" der Caritas gekauft. Auch die Kinderwoche Ratzgiwatz unterstützte das Vorhaben großzügig mit Farben, Pinseln, Glitzersteinen und Knöpfen.

Sozialberatung ● Schwangerschaftsberatung ●
Häusliche Betreuung bei Demenz ● Hilfen im Haushalt ●
Migrationsberatung ● Kurberatung

im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20
E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

Montag u. Dienstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch u. Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Tafelladen, Schloßstraße 21
Montag: 15.30 – 17.00 Uhr, Donnerstag 9.30 – 11.00 Uhr

Second-Hand-Laden „Glücksgriff", Schloßstraße 21
Montag – Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr

Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

Quartiersmanagement
Montag 14.00 – 16.00 Uhr im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8
Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr im Glücksgriff, Schloßstraße 21
Donnerstag, Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich, Tel. 9897062

Kinder brauchen Frieden e.V.

Pandemie verschärft Situation der Kinderhilfe



Foto: Dr. Uta Düll

Die Coronapandemie erschwert im Besonderen die ohnehin schon problematische Versorgungssituation in den Hilfsprojekten der Hechinger Organisation „Kinder brauchen Frieden". Diese bittet um Hilfe und Unterstützung.
Im ständigen Kontakt mit unseren Partnern vor Ort wird berichtet, dass viele Menschen aufgrund der bisher schon mangelhaften Gesundheitsversorgung bedroht sind. Zusätzlich leidet die Bevölkerung durch das Virus unter den fatalen Auswirkungen auf Wirtschaft und Ernährungssituation. Hunger und Not verschärfen sich.
Die von großer Spendenfreudigkeit getragenen Aktionen des Vereines „Ein Paket von mir ..." in der Adventszeit und die Präsentation beim großen Turnier „boso ladies open" des TC Hechingen im vergangenen Jahr mussten abgesagt werden und führten zu massivem Ausbleiben von Spendengeldern. Um so erfreulicher ist es, zu berichten, dass die Hilfsbereitschaft von Personen aus dem Privatbereich durch spontane Zuwendungen große Freude bereitet und zu weiterem ständigen Engagement motiviert.
Corona trifft das Gesundheitszentrum mit angeschlossenem Ernährungszentrum der deutschen Ärztin Dr. Düll in Ruanda ganz besonders: Die Versorgungstransporte bleiben aus und die Vorbereitung auf eine Inzidenzsteigerung belastet. Seit Jahren unterstützt „Kinder brauchen Frieden diese von Dr. Uta Düll geleitete segensreiche Einrichtung und berichtet darüber im KbF-Report aus dem Jahr 2003: „Kinder brauchen Frieden" hat direkten Kontakt zu Dr. Düll und unterstützt die Ärmsten der Armen, etwa am Hydrocephalus-Syndrom erkrankte Kinder (Hirnwasseraufstau), mit Lebensmitteln, Babynahrung, Medikamenten und Geldspenden und hilft so, die größte Not zu lindern.
Auf besonderen Wunsch einer Hechinger Bürgerin ging ein Spendenbeitrag von 600,00 Euro direkt an Dr. Uta Düll in das Buschkrankenhaus in Gikonko/Ruanda, die sich mit einer herzlichen persönlichen Grußbotschaft bedankte.

LG Steinlach-Zollern

Kelson de Carvalho mit starkem Saisonauftakt mit Kugel und Diskus

Traditionell eröffnen Werfertage die Freiluftsaison in der Leichtathletik. In diesem Jahr ist es coronabedingt für alle Sportarten aber keine gewöhnliche Saison. Bislang dürfen nach der aktuellen Coronaverordnung nur die Profisportler sowie Bundes- und Landeskaderathleten an Wettbewerben teilnehmen. Aus den Reihen der LG Steinlach-Zollern war es mit Kelson de Carvalho das jüngste Kadermitglied, das auf Einladung des Bundesstützpunkttrainers schon sehr aktiv an Werfertagen in Stuttgart und Bad Boll teilgenommen hat.
Beim ersten Kader-Test-Wettkampf Mitte April in Stuttgart hatte der U16-Athlet aus Hechingen noch Probleme, den Diskus wieder richtig zum Segeln zu bringen, was beim Hallentraining auch nur bedingt zu üben ist. Kelson konnte mit der Weite von 43,69 m nicht zufrieden sein. Beim folgenden Wettkampf am 1. Mai in Bad Boll waren die Kaderathleten beim Kugelstoßen gefordert. Dabei zeigte sich der wurfstarke Nachwuchsathlet der LGSZ gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert. Nachdem er im letzten Jahr seine beste Weite mit der 4-kg-Kugel bei knapp 12 Metern hatte, begann er den Wettbewerb gleich mit einem Stoß über die 15-m-Marke. Er steigerte sich fast von Versuch zu Versuch und konnte dann im letzten Versuch mit 16,31 m glänzen. Damit nahm er seinem älteren Bruder Kelmen den Vereinsrekord ab und näherte sich schon an den Tübinger Kreisrekord an.
Am vergangenen Wochenende ging es für den Wurfkader nochmals in Stuttgart und Bad Boll mit Kugel und Diskus an den Start. Im Diskuswurf zeigte sich das 15-jährige Nachwuchstalent deutlich verbessert und schon fast wieder auf seinem Top-Niveau aus dem Vorjahr. Er steigerte sich mit der 1-kg-Scheibe auf 48,19 m. Damit fehlen ihm noch gut 4 Meter bis zum Kreisrekord, den sein Bruder vor 4 Jahren aufgestellt hatte. Beim Kugelstoßen konnte Kelson de Carvalho seine Leistungen aus der Vorwoche mit Stößen knapp an die 16-m-Marke heran bestätigen. Sein bester Wurf wurde mit 15,88 m gemessen. Damit hat der großgewachsene Nachwuchswerfer unterstrichen, dass er zu Recht im Landeskader ist und dass mit ihm bei den hoffentlich dann irgendwann auch stattfindenden Meisterschaften zu rechnen ist.



Kelson de Carvalho in guter Form - hier beim dynamischen Drehstoß *Foto: LG Steinlach-Zollern*

Beachtliche Leistungen beim Kaderwettkampf in Bönnigheim

Auch das traditionelle Sportfest an Himmelfahrt in Bönnigheim war in diesem Jahr coronabedingt den Kaderathleten vorbehalten. Von den fünf aktuellen Bundes- und Landeskaderathleten der LGSZ gingen in Bönnigheim vier an den Start: Sophia Neugebauer, die Brüder Kelson und Kelmen de Carvalho sowie Finn Schulz. Lediglich Sandrina Sprengel, die letztjährige deutsche Vizemeisterin im Siebenkampf der WU18 musste noch passen, nachdem sie sich Ende Februar bei einem Testwettbewerb mit dem Mehrkampfkader die Bänder am Sprunggelenk gerissen hatte. Sie ist erst unlängst wieder ins Aufbautraining eingestiegen und noch nicht so weit, um an Wettkämpfen teilzunehmen. Die anderen vier haben in diesen schwierigen Zeiten bei dem Kaderwettkampf sehr schöne Leistungen gezeigt, die auf eine gute „late season" hoffen lassen.
Kelson de Carvalho 1(M5) konnte im Kugelstoß seine Leistungen aus den Vorwochen mit einer starken Serie und am Ende 15,90 m bestätigen. Der Bundesstützpunkttrainer Arthur Hoppe zeigte sich mit seiner Entwicklung im Kugelstoßen sehr zufrieden.
Zehnkämpfer **Finn Schulz** (U20) absolviertes sein erstes Rennen über die 0,99 m hohen Hürden seiner neuen Altersklasse. Er meisterte diese Herausforderung schon sehr gut und siegte im Vorlauf mit starken 15,22 s vor stärker eingeschätzter Konkurrenz. Im Finale bestätige er diese Leistung erneut.
Ebenfalls mit neuen, deutlich weiteren Hürdenabständen musste sich **Sophia Neugebauer** in ihrem ersten Wettkampfjahr bei den WU18 auseinandersetzen. Während sie im Vorlauf an den letzten Hürden noch etwas Probleme hatte, konnte sie sich im Finallauf auf 15,39 s steigern und durfte zufrieden sein.
Der Deutsche Zehnkampfmeister von 2019 in der U18 **Kelmen de Carvalho** (MU20), ist nach einer Hüft-OP mit dem Kugelstoßen wieder in einen Wettbewerb gestartet und hat mit der 6-kg-Kugel mit der Weite von 15,94 m gleich einen neuen Vereinsrekord der LGSZ bei der U20 aufgestellt.



Finn Schulz (rechts) souverän auch über die höheren Hürden
Foto: LG Steinlach-Zollern

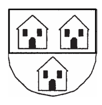
SKM-Zollern Betreuungsverein

Arbeit mit ehrenamtlichen rechtlichen Betreuer/innen
Tel. 07471 933242, Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr, E-Mail: info@skm-zollern.de
Hospiz- und Trauerarbeit
Tel. 0159 04693741, Internet: www.hospiz-hechingen.de

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de
Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung
Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr
Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614
Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Bernd Zimmermann
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 20.00 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 – 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 – 11.30 Uhr

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

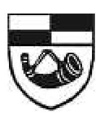
Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Montag, 7. Juni 2021, 19.00 Uhr,** findet im Dorfgemeinschaftshaus eine öffentliche Ortschaftsratssitzung statt. Hierzu lade ich Sie herzlich ein. Bei der Sitzung sind bitte die Abstands- und Hygieneregeln zu beachten sowie ein Mundschutz mitzubringen.

Tagesordnung:
1. Ortsbegehung
2. Bürgerfragestunde
3. Vorberatung Anmeldung von Haushaltsmitteln 2022
4. Kenntnisnahme Sitzungsprotokoll
5. Verschiedenes
6. Bekanntgaben

Peter Gantner, Ortsvorsteher

AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Neue Sitzbank auf Maria Zell

Eine neue Sitzbank vor der Sakristei unserer Wallfahrtskirche Maria Zell lädt zum Verweilen ein.
Die Spende des Bürgervereins Boll e.V. wurde von Peter Beck gerne entgegengenommen.
Ein herzlicher Dank an Ralf Hähn, den kreativen Hersteller der Bank, welcher Material und seine Zeit dafür gespendet hat.

Bürgerverein Boll e.V.



Foto: Meta Staudt

Musikverein Boll e.V.

Der Musikverein sagt danke
Die beiden Aktionen am Mutter- bzw. Vatertag wurden sehr gut von der Bevölkerung angenommen und unsere fleißigen Helfer hatten viel zu tun.

Wir möchten uns bei der Bevölkerung und vor allem bei allen bedanken, die bei uns bestellt haben. Zudem ein herzliches „Vergelt's Gott" den Kuchenspenderinnen und -spendern sowie allen Helfenden. Auf unserer Internetseite finden Sie einen Artikel von unseren Aktionen. Schauen Sie doch mal auf www.mvboll.de/aktuell vorbei.
Wir hoffen und freuen uns schon jetzt, Sie bald wieder bei einer unserer musikalischen Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.
Alles Gute bis dahin und bleiben Sie gesund!



Fleißige Helfer am Vatertag *Foto: Christian Steinhilber*

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Hundehalterpflichten

Zurzeit gehen bei der Ortschaftsverwaltung verstärkt Klagen wegen Hundekot auf dem Sportplatz sowie auf dem „Ast"/Bolzplatz „Am Kirchenköpfle" ein.
Wir verweisen daher auf Abschnitt 3, § 11 der polizeilichen Umweltschutzverordnung. Darin heißt es: „Der Halter oder Führer eines Hundes hat dafür zu sorgen, dass dieser seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Dennoch dort abgelegter Hundekot ist unverzüglich zu beseitigen."

Ortschaftsverwaltung Schlatt

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Siegbert Schetter
Sprechzeiten: Mi. 15.00 – 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung
Tel.: 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 8.00 – 12.00 Uhr, Mi. 15.00 – 17.30 Uhr,
Do. 8.00 – 12.00 Uhr

Musikverein Sickingen

Musikverein Sickingen geht auf Tour
Leckere Kuchen direkt vor die Haustür geliefert!
Liebe Musikfreunde, liebe Sickinger, in der heutigen Zeit ist nichts mehr, wie es war. Das Coronavirus hat unser aller Leben mächtig auf den Kopf gestellt. Wir haben keine Auftritte mehr, keine Feste - wir dürfen praktisch seit einem Jahr nicht einmal mehr proben. Die Ausgaben laufen weiter, die Einnahmen sind weggebrochen. Aber wir wollen nicht jammern. Trotz der Einschränkungen und vielfachen Entbehrungen, die zu unserem Schutz und zur Eindämmung des Virus notwendig sind, möchten wir Euch Mut machen und mit Freundlichkeit und Humor helfen, die Krise gemeinsam zu überstehen, vielleicht sogar gestärkt daraus hervorzugehen. Stellen Sie sich vor, dass plötzlich ein Kuchenlieferant vor Ihrer Haustür steht. Leckerer Kuchen, jede Menge Sorten, von Omas Rezept, frisch gebacken. Köstlicher zauberhafter Kuchenduft umschmeichelt Ihre Nase! Zu schön um wahr zu sein? Klingt wie eine Passage aus dem Schlaraffenland? Wird aber Realität! Wir möchten den Sickingern eine kleine Freude machen und sind daher am Pfingstmontag, 24. Mai 2021, in kleinen Gruppen im Ort unterwegs. Ab 13.00 Uhr verteilen wir überall unsere leckeren selbstgebackenen Kuchen und Gebäckstücke, die Sie dann, vielleicht mit einem kleinen Gedanken an uns, an Ihrem Kaffeetisch genießen können. Wo wir wann sind? Machen Sie sich keine Gedanken. Sie werden uns hören! Kosten? Keine Kosten. Wir wollen Ihnen ja eine kleine Freude machen. Sollten Sie uns dennoch mit einer kleinen Spende beglücken wollen … ein Kässle steht in diesem Fall parat. Selbstverständlich halten wir uns an die vorgeschriebenen Corona-Regeln und bitten Sie natürlich auch, die bekannten Vorschriften einzuhalten. Ganz toll wäre es, wenn Sie Ihren Kuchen mit Ihrem eigenen Teller bei uns abholen. Also Leute, lasst Euch einfach überraschen. Notiert Euch den Pfingstmontag! Ein Stückle Kuchen geht immer.

AUS STEIN

Ortsvorsteher: Harald Kleindienst
Sprechzeiten: Mo. 18.00 – 19.30 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 – 19.00 Uhr, Do. 8.00 – 12.30 Uhr

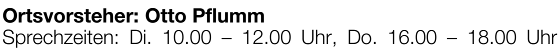


Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Stein

Tag der offenen Tür
Der Tag der offenen Tür am 29.5.2021 kann aufgrund der hohen Inzidenzzahlen im Zollernalbkreis nicht stattfinden.
Wir bedanken uns für die Zusammenarbeit während der Schrottsammlung bei der Firma Dreier in Rangendingen.

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Otto Pflumm
Sprechzeiten: Di. 10.00 – 12.00 Uhr, Do. 16.00 – 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00 – 12.00 Uhr, Mi. 11.00 – 12.00 Uhr,
Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Urlaub der Ortschaftsverwaltung

In der Zeit von **Dienstag, 25.5.2021, bis einschließlich Mittwoch, 2.6.2021,** bleibt die Ortschaftsverwaltung geschlossen.
Die Sprechzeiten des Ortsvorstehers finden wie gewohnt statt.
In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung in Hechingen.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Lust auf ein neues Buch

Unser voller Bücherschrank bietet viel Abwechslung die vom Krimi, Romane, Bildbände bis zu Kinderbücher reicht. Kommen Sie doch vorbei und schauen es sich an. Unsere Öffnungszeiten in den nächsten beiden Wochen, sind am Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr und am Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Abholung der angemeldeten Kühlgeräte, Bildschirmen und Fernsehgeräten

Am **Mittwoch, 26.5.2021,** erfolgt die Abholung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Bildschirmen. Bitte nur die angemeldeten Geräte an diesem Tag ab 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitstellen.



AUS WEILHEIM



Ortsvorsteher: Gerd Eberwein
Sprechzeiten: Mo. 16.30 – 18.30 Uhr, Do. 18.30 – 20.00 Uhr
Tel.: 0157 32358574, E-Mail: gerd.eberwein@gemeinderat-hechingen.de
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 – 18.30 Uhr
Tel. 07471 1858043, E-Mail: weilheim@hechingen.info

Halbseitige Sperrung Am Hofstättle im Bereich des Kindergartens und des Spielplatzes

Wegen Gehwegsarbeiten am Kindergarten und Spielplatz wird **Am Hofstättle** vom **25.5. bis 2.7.2021** halbseitig abgesperrt. Wir danken für Ihr Verständnis!



Foto: ebw

Weilheimer Storchenpaar bekommt Mitbewerber



Foto: bu

Häuslich niedergelassen auf seinem Nest im Gebüsch bei der Urbanskapelle hat sich passend zur Zeit vor Pfingsten eine überdimensionale Taube. Allerdings besteht der Vogel aus bemaltem Holz. Die Taube gilt nicht nur als ein Symbol für Frieden, sondern natürlich auch als ein Symbol für den Heiligen Geist. Der Geist Gottes soll bei der Taufe Jesu als Taube vom Himmel herab und somit zu den Menschen gekommen sein. Neben der Taube vor der Kapelle ist noch eine Sonne zu sehen.
Sie darf als Symbol für ein Licht und Wärme, auch im übertragenen Sinne, spendendes Objekt betrachtet werden. Der Regenbogen an der Kapellenwand steht als Zeichen für Frieden und Toleranz. Alle drei Symbole sind aus Holz und wurden im Wesentlichen von Helga Strobel und ihrem Ehemann geschaffen und zusammen mit drei engagierten und bewährten Helferinnen aufgestellt.

Tanzgarde des Sportvereins Weilheim

Die Tanzgarde des Sportvereins Weilheim bedankt sich bei allen, die an Himmelfahrt mit Kuchen und Torten beliefert werden durften. Innerhalb von zwei Stunden wurden über 300 Stück an über 60 Haushalte verteilt. „Tanzgarde kocht " freut sich auf die nächste Aktion. Informationen, je nach Coronalage folgen.

Ihre Tanzgarde SV Weilheim

Sammlung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Monitoren

Abholung von Kühlgeräten, Fernsehgeräten und Monitoren am Mittwoch, 26.5.2021.
Bitte die bereits angemeldeten Geräte ab 6.00 Uhr morgens am Straßenrand bereitstellen.

Weilheim blüht

Liebe Weilheimer Kinder,



Foto: ebw

am 20. Mai war Welt-Bienentag. Um unsere Bienen, Wildbienen, Hummeln & Co in der Nahrungssuche zu unterstützen, habt ihr im Laufe der Woche einen Umschlag im Briefkasten gefunden. Darin enthalten ist ein Tütchen mit Wildblumensamen „Bienensommer",ein Flyer mit Infos, ein Beetstecker sowie eine kleine Schokobiene, um euch das Säen zu versüßen.
Ich würde mich sehr freuen, wenn ihr mir das ein oder andere Foto von der Saat, der Aufzucht der Pflanzen und evtl. von Insektenbeobachtungen an den blühenden Pflanzen zur Veröffentlichung zusenden würdet.
Ich wünsche euch viel Spaß an eurem Projekt.

Gerd Eberwein

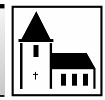
Sportverein Weilheim e.V.

Tanzgarde des SV Weilheim liefert Kuchen
Wieder einmal mehr präsentierte die Tanzgarde Weilheim unter ihrer Leiterin und Trainerin Cornelia „Conny" Eberwein an Christi Himmelfahrt einen prächtigen Gaumenkitzel in Form von acht verschiedenen hausgemachten Kuchen und Torten.
Schon in den beiden vergangenen Jahren hatte die Tanzgarde mit kulinarischen Köstlichkeiten aufgewartet und die zahlreichen Gäste mit Paella, Flammkuchen, Maultaschen und anderen Leckerbissen verwöhnt. Im Rahmen der momentan herrschen Hygienevorschriften und Einschränkungen wurde nicht zum Schmaus geladen, sondern es erfolgte ein Lieferdienst, der hervorragend klappte. Bis Dienstagabend waren gut 300 Vorbestellungen zu verzeichnen gewesen. Insgesamt wurden 34 Kuchen und Torten gebacken: Schwarzwälder-Kirsch-Torte (mit und ohne), Schoko-Nuss-Torte, Erdbeer-Sahne-Torte, Himbeer-Charlotte, Blaubeer-Weiße-Schokoladen-Torte, Rhabarber-Kuchen mit Mandeln und Baiser und Käsekuchen. Verwendet wurden zehn kg Mehl, zwölf kg Zucker, 20 kg Sahne und 260 Eier. Dreiviertel der Lieferungen gingen nach Weilheim und in die Kernstadt, Aber auch nach Rangendingen, Stein und Grosselfingen führte der Weg der Lieferanten. Als Renner erwiesen sich, das war schon bei der Bestellung zu sehen, die Schwarzwälder-Kirsch „mit" und die Erdbeer-Sahne-Torte. Wenn auch einiges vorbereitet werden konnte, gab es für manches Backkunstwerk am Donnerstagmorgen noch den letzten Schliff und die endgültige Verzierung. Die Preisgestaltung erwies sich auch wieder als äußerst moderat. Jeder Kuchen ergab zehn Stück zum Preis von jeweils 2,- Euro. Es wurde gebeten, den Betrag möglichst passend bereit zu halten um Kontakte auf das Notwendigste reduzieren zu können. Geliefert wurde der Gaumenschmaus von den Mädchen der Tanzgarde, alle vorher durchweg negativ getestet, die allenthalben freundlich empfangen wurden und sich über manchen zusätzlichen Geldbetrag freuen durften.



Foto: bu

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@kath-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Vorübergehend nur nach telefonischer Voranmeldung
Weitere Infos unter: www.kath-hechingen.de

Pfingsten/Joh 20, 19-23

Samstag, 22. Mai - hl. Rita von Cascia
Renovabis-Pfingstaktion
18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Boll: Eucharistiefeier
18.30 Uhr Stetten: Gottesdienst „Ein offener und kreativer Gottesdienst rund um den Heiligen Geist im Klostergarten Stetten.“ Bringen Sie ein Gebet, Lied, Tanz o.Ä. mit.
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Sonntag, 23. Mai - Kollekte
Renovabis-Pfingstkollekte
10.00 Uhr Stein: Eucharistiefeier
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier
19.00 Uhr Jungingen: Dekanatsmaiandacht mit Anmeldung

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag
Renovabis-Pfingstaktion
10.00 Uhr Stetten: ökum. Gottesdienst im Klostergarten mitgestaltet vom Posaunenchor
18.00 Uhr Stein: Maiandacht

Mittwoch, 26. Mai - hl. Philipp Neri
9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café
19.30 Uhr St. Luzen: Anbetung

Donnerstag, 27. Mai
hl. Augustinus von Canterbury
18.30 Uhr Schlatt: Eucharistiefeier

Freitag, 28. Mai
8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes
18.30 Uhr Stetten: Maiandacht (bei schönem Wetter im Klostergarten)

Dreifaltigkeitssonntag/Mt 28, 16-20

Samstag, 29. Mai
18.30 Uhr Weilheim: Eucharistiefeier
18.30 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
18.30 Uhr Beuren: Eucharistiefeier für den verstorbenen Wilhelm Micko und Siegfried Bosch

Sonntag, 30. Mai
10.00 Uhr Stein: Wort-Gottes-Feier
10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier für Otto Werner
10.00 Uhr Maria Zell: Eucharistiefeier am Titelfest

Hinweise zu den Gottesdiensten

Sämtliche Gottesdienste, Andachten und/oder Gebetszeiten sind nur mit Vorbehalt möglich. Weil die Entwicklung der Inzidenz-Zahl nicht vorausgesehen werden kann, bitten wir Sie, die Pressemitteilungen zu verfolgen. Über die Homepage (www.kath-hechingen.de) finden Sie auch alle aktuellen Informationen, welche Gottesdienste in welcher Form stattfinden. Ebenso finden Sie hier gegebenenfalls Angebote im digitalen Raum und zur privaten Feier zuhause. Wenn keine Gottesdienste in den Kirchen stattfinden, liegen auch dort Anregungen für das persönliche Gebet aus. Die Seelsorgerinnen und Seelsorger stehen selbstverständlich für Gespräche bereit. Die Kontaktdaten finden Sie ebenfalls auf der Homepage oder telefonisch (07471 936333) über das Pfarrbüro.
Bei allen Gottesdiensten, gilt nach wie vor, dass professionelle Masken (OP, FFP2 oder vergleichbare Standards) getragen werden müssen. Kinder unter sechs Jahren sind von der Maskenpflicht befreit. Die Verpflichtung zum Maskentragen gilt während des gesamten Gottesdienstes, auch die Angabe der Kontaktdaten und der Mindestabstand bleiben erforderlich.

Neues aus der Seelsorgeeinheit

Neu ist der Newsletter für die Seelsorgeeinheit. Wenn Sie diesen Newsletter erhalten wollen, melden Sie sich bitte auf unserer Homepage (www.kath-hechingen.de) an.

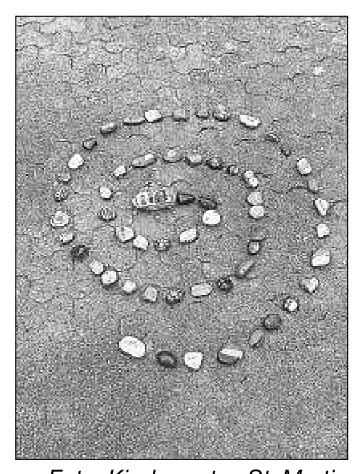
Vorankündigung: Dekanats-Maiandacht
Herzliche Einladung zur Maiandacht am **Sonntag, 23. Mai 2021,** um 19.00 Uhr in der Wallfahrtskirche in Jungingen. Bitte um Anmeldung im Dekanatsbüro bis Freitag, 21. Mai 2021, unter Tel. 07471 934170 oder E-Mail an: buero@dekanat-zollern.de.

Bibliolog - Online-Austausch über biblische Texte
Abwechselnd laden wir zum Bibliolog bzw. zum Bibel-Teilen ein. Die nächsten Termine sind: **9.6.** (Bibel-Teilen) und **21.7.** (Bibliolog). Neueinsteiger sind jederzeit willkommen, Vorkenntnisse sind keine erforderlich. Die Zugangsdaten zur Videokonferenz erhalten Sie jeweils einen Tag vorher per E-Mail. Anmeldung per E-Mail an: urban@kath-hechingen.de oder moos@kath-hechingen.de.

Auf dem Schöpfungsweg!
Ein Impuls - Rundweg in den Pfingstferien
Die Pfingstferien stehen vor der Tür. Ferien - eine Zeit, um Abzuschalten und sich zu erholen. **Vom 23.5. bis zum 6.6.2021** lädt das Kinder- und Familiengottesdienstteam zu einem Impuls-Rundweg zum Thema „Schöpfung“ ein. An insgesamt acht Stationen führt dieser Weg entlang. An jeder Station gibt es rund um das Thema Schöpfung etwas zum Entdecken, Erleben, Ausprobieren und zum Mitmachen. Am Schluss wartet eine kleine Überraschung auf alle teilnehmenden Kids. Der Weg startet direkt vor der Kirche St. Luzen am Kalvarienberg. An jeder Station finden sich Hinweise und Pfeile in welche Richtung der Weg weitergeht. Zum Erleben und Mitmachen des Weges sollte man eine Stunde Zeit einplanen (da der Weg an einem Spielplatz zum Toben vorbeiführt - ggf. etwas mehr). Reine Gehzeit: ca. 40 Minuten
Damit jede Familie sich den für sie passenden Zeitpunkt aussuchen kann, wird der Weg die komplette Zeit über aufgebaut bleiben. Wir weisen darauf hin, dass während des Spaziergangs die geltenden Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten sind. Für die Einhaltung ist jede Familie selbst verantwortlich.
Wir wünschen allen viel Freude beim Impuls-Rundweg!
Sollten Sie Rückfragen haben, so wenden Sie sich an Christine Urban, Gemeindereferentin unter urban@kath-hechingen.de oder Tel. 07471 936311.

Renovabis-Pfingstkollekte am 23. Mai 2021
An Pfingsten gibt es in allen Gottesdiensten die Renovabis-Kollekte. Weil nur wenige Gottesdienste stattfinden, bringt die Corona-Pandemie dieses Hilfswerk der deutschen Katholiken in erhebliche Schwierigkeiten. Daher ruft Renovabis zu direkten Spenden auf. Lassen wir uns durch Corona nicht ausbremsen, wenn es um ein Werk der Nächstenliebe im Heiligen Geist geht!
Direkte Spende möglich über Internet: www.renovabis.de oder über das Bankkonto: Renovabis - IBAN: DE24 7509 0300 0002 2117 77 - Liga-Bank (BIC: GENODEF1M05).

Kindergarten St. Martin gestaltet Hoffnungssteine


Foto: Kindergarten St. Martin

Mit der Aktion „Hoffnungssteine“ möchte der Caritasverband für das Dekanat Zollern ein Hoffnungszeichen inmitten schwieriger Zeiten setzen.
Auch der St.-Martin-Kindergarten wurde dazu eingeladen, Steine zu bemalen und mit Hoffnungs- und Mutbotschaften zu beschriften. Die Kinder und Eltern des Kindergartens fanden diese Idee wunderschön und begannen gleich damit, viele kreative und aufmunternde Steine zu gestalten.
Die Krippenkinder des St.-Martin-Kindergartens brachten die kleinen Kunstwerke dann an den vorgesehenen Ort am Barfußpfad. Dort soll nun eine lange bunte und hoffnungsvolle Stein-

kette entstehen. Wer möchte, kann sie dort bewundern oder selbst noch weitere Steine dazulegen.
Eine wunderschöne Aktion, um Hoffnung und Mut zu schenken.

Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 21. Mai
16.00 Uhr Gottesdienst im Marienheim

Samstag, 22. Mai
19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst in der St.-Silvester-Kirche Jungingen (Pfarrer Dr. Kupsch)

Sonntag, 23. Mai - Pfingstsonntag
9.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (PD Peterson)
10.00 Uhr Gottesdienst in/vor der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)
11.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Antonius-Kirche Sickingen (Pfarrer Jungbauer)

Montag, 24. Mai - Pfingstmontag
10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst im Freien im Klostergarten in Stetten (Pfarrer Frank Steiner/Pfarrer Michael Knaus/Gemeindereferentin Christine Urban)

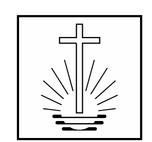
Sonntag, 30. Mai
9.30 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Rangendingen (Pfarrer Steiner)
10.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung von Alexander Baumgärtner und Konstantin Nestele in/vor der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)

An - ge - dacht

Liebe Gemeinde an Pfingsten!
Pfingsten wird als das Fest der Ausgießung des Heiligen Geistes gefeiert, als Geburtstag der Kirche. Der Geist ist nicht an eine bestimmte Sprache und deswegen auch nicht an ein bestimmtes Volk gebunden. Er kann alle Völker miteinander verbinden als Geist der Liebe, der Verständigung und Versöhnung. Aus ihm entsteht eine ökumenische Kirche, die nicht an Grenzen der Sprache, der Rassen oder Kulturen gebunden ist. Das christliche Bekenntnis, im Apostolischen Glaubensbekenntnis zeigt uns, dass die Bedeutung von Pfingsten jeden direkt angeht: „Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige christliche Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das Ewige Leben. Amen.“
Es hat sich in der Geschichte der Kirche eine Unterscheidung durchgesetzt, die für jeden wichtig ist: Es gibt eine sichtbare Kirche und eine unsichtbare Kirche.
„Die unsichtbare Kirche“: Wir Christen glauben an die Gegenwart Gottes, an sein Wirken und Handeln in unsere Lebenswirklichkeit herein. Wir glauben, dass Gottes Geist mehr ist als das, was wir in der Kirche glauben, singen, beten und tun. Es ist das Grundvertrauen, dass Gottes Wort kommt und zu jedem spricht.
„Die sichtbare Kirche“: Das sind wir Christinnen und Christen in unserem Leben und das ist auch die äußere Gestalt der Kirche. Das heißt, alles was in der Kirche gelebt und getan wird oder auch was der einzelne Christ lebt und tut, hat eine Wirkung nach außen und je nach dem, ist das Werk der Kirche und des einzelnen hilfreich, befreiend, ermutigen, gemeinschaftsfördernd. Und auf der anderen Seite sind es auch die Dinge, die nicht so gut oder gar nicht gelingen. In diesem Sinne ist „Kirche“ nichts anderes, was Christinnen und Christen tun. Genau genommen sind alle Glieder einer Gemeinde Kirche.
Wenn jemand im konkreten Sinn über Kirche spricht oder Dinge beurteilt, dann sollte jeder wissen, dass er oder sie damit sich selbst auch meint. Keine und keiner kann von Kirche sprechen und dabei nur andere meinen. D.h. die Verantwortung für Kirche liegt bei jeder und jedem. Deshalb ist die Gemeinschaft untereinander sehr wichtig, um gemeinsam „Kirche“ zu leben und zu bauen.
Ich möchte Sie sehr herzlich einladen, das Pfingstfest in der Gemeinschaft der Hechinger Gemeinde am Pfingstsonntag und Pfingstmontag zu feiern.

Mit herzlichen Pfingstgrüßen!
Ihr Pfarrer Horst Jungbauer

Es herrscht das Absurde, und die Liebe errettet davor.
(Albert Camus)



Neuapostolische Kirche Hechingen

Kontakt: Gemeindevorsteher Andreas Kauth,
Tel. 07473 953 283, www.nak-albstadt.de

Sonntag, 23. Mai - Pfingsten
10.00 Uhr Videogottesdienst mit Stammapostel Schneider per Livestream und Telefonübertragung

Mittwoch, 26. Mai
20.00 Uhr zentraler Videogottesdienst per Livestream und Telefonübertragung

Gospel Forum Zollernalb

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0179 4347484
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.gospelforumzollernalb.de

Sonntag, 23.Mai
Wir treffen uns um 10.00 Uhr auf dem Parkplatz vor der Villa Eugenia in Hechingen!
Wir genießen unsere Gottesdienste im Freien. Wir brauchen eine Maske, müssen Abstand halten, dürfen singen und es dürfen sich bis zu 500 Personen treffen.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Wir laden alle herzlich ein, die auf der Suche nach Gott sind und sich nach Frieden sehnen.
Ja, selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren (Luk 11,28). Etwas Wertvolles bewahrt man. Das Wort Gottes ist wertvoll, bewahre es. Wo? In Deinem Herzen!

Jehovas Zeugen, Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 07473 8466, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Versammlungszeiten:
Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 22. Mai
18.00 - 19.45 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit zum Thema: „Freundschaft mit Gott oder mit der Welt - wofür entscheide ich mich?“ Anschließend moderierte Besprechung eines Artikels zum Thema: „Wie die Bibel uns Kraft geben kann!“

Mittwoch, 26. Mai
19.00 - 20.45 Uhr Rubrik: „Unser Leben und Dienst als Christ“: Glaubensstärkende Gedanken aus dem Buch 4. Mose Kapitel 34-36. Weitere Themen: „ Erziehung beweist Liebe!“
Wie man Kinder richtig erziehen kann ist schon seit Generationen heftig umstritten! In den 1970er- und 1980er-Jahren war die antiautoritäre Erziehung populär. Davon ist man mittlerweile wieder abgekommen, weil die Ergebnisse alles andere als zufriedenstellend waren. Heute sagen Erziehungsexperten, dass Eltern ihren Kindern vernünftige Grenzen setzen und Ihnen klare Regeln vorgeben sollen, auf deren Einhaltung dann auch bestanden werden muss.
Interessant ist, dass die Bibel von einer solchen Erziehungsform

schon seit Jahrtausenden spricht , wenn es u.a. in Sprüche Kapitel 1, Vers 8 heißt:“ Mein Sohn, höre auf die Erziehung deines Vaters und lehne die Anleitung deiner Mutter nicht ab!“ Erziehung ist auch ein Ausdruck von Liebe und Interesse: Wie uns auch unser himmlischer Vater erzieht und warum wir seine Anleitung genau beachten sollten, wird in einer Videobesprechung erörtert.
Um uns und unsere Mitmenschen zu schützen, halten wir unsere Gottesdienste derzeit nur über Videokonferenz ab. Interessierte Personen sind eingeladen, unsere virtuellen Zusammenkünfte zu besuchen und sich ein Bild vom aktiven christlichen Glaubensleben zu machen! Wir stellen Ihnen auf Anfrage gerne die Zugangsdaten zur Verfügung!

Besuchen Sie doch auch einmal unsere Web-Seite (jw.org) dort finden Sie Antworten zu aktuellen Themen und religiösen Fragen in mittlerweile 1.000 Sprachen.



Aus dem Verlag

Spinatsalat mit Datteln und Mandeln

Koch/Köchin: Melanie Rauh, Düsseldorf

Zutaten:
150 g junger Spinat
1 Schalotte
süße Datteln nach Belieben
Pitabrot
50 g Butter
3 TL Sumach (mediterranes Gewürz, Feinkostladen oder türkisches Geschäft)
1/2 TL Chiliflocken
ca. 80 g gehackte Mandeln
2 EL Zitronensaft
Olivenöl
Essig
Salz, Pfeffer

Zubereitung:
Die Schalotte in Ringe schneiden, die Datteln entsteinen und achteln. Mit etwas Salz und zwei Esslöffeln Essig vermengen. Etwa 15 Minuten stehen lassen.
Pitabrote toasten oder backen.
Die Butter und zwei Esslöffel Olivenöl in einer Pfanne erhitzen. Brotstücke mit den gehackten Mandeln anrösten. Dann mit Sumach, Chiliflocken und grobem Salz mischen.
Mit dieser Mischung die Spinatblätter und die Schalotte-Dattel-Mischung in einer großen Schüssel vermengen. Mit Zitronensaft, Olivenöl und Salz abschmecken.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

LEICHT UND LUFTIG

Kuchen im Glas

Schokolade geht mit Orange-Maracuja eine Verbindung ein. Toll dazu: Löffelbiskuits. Luftig, leicht, süß.

Zubereitungszeit: 1,5 Stunden
Schwierigkeitsgrad: leicht
Nährwert: Pro Stück: Kcal: 408, KJ: 1187, E: 3 g, F: 17 g, KH: 31 g;
Koch/Köchin: Robert Schorp

Für die Löffelbiskuits:
2 Eigelbe (Größe M, ca. 40 g)
50 g Zucker
etwas Vanille
2 Eiweiß (Größe M, ca. 60 g)
25 g Weizenmehl (Type 405)
20 g Weizenstärke

Außerdem:
etwas Zucker zum Bestreuen

Für die Orangen-Maracujafüllung:
300 ml frisch gepressten Orangensaft, 300 ml Maracujasaft
30 g Zucker, 40 g Weizenstärke
Für die Mousse au chocolat:
2 Eier (Größe M), 1 Eigelb (Größe M ca. 20 g)
20 g Zucker
220 g Kuvertüre, Zartbitter mit mindestens 60 % Kakaoanteil
450 g Sahne

Außerdem:
1 Orange zur Dekoration

1. Den Backofen auf 200° C Ober- und Unterhitze vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier auslegen.
2. Für die Löffelbiskuits Eigelbe, 20 g Zucker und Vanille schaumig rühren. Eiweiß und restlichen Zucker (30 g) zu Schnee schlagen und vorsichtig unter die Eigelbmasse heben. Weizenmehl und Weizenpuder über die Eimasse sieben und untermehlieren.
3. Die Masse in einen Spritzbeutel mit Lochtülle füllen und nach Wunsch, z. B. in Herzform, auf das Backpapier dressieren, mit feinem Zucker bestreuen und im Backofen ca. 10 Minuten backen.
4. Für die Orangen-Maracujafüllung den Orangen- und Maracujasaft, Zucker und die Weizenstärke aufkochen und abkühlen lassen.
5. Für die Mousse au chocolat Eier, Eigelb und Zucker über dem Wasserbad warm schlagen (40° C) und dann wieder auf Raumtemperatur kaltschlagen.
6. In einer kleinen Schüssel im Wasserbad Kuvertüre auflösen (40° C) und unter die Eimasse rühren. Die Sahne aufschlagen und unter die Masse heben.
7. 10 Gläser bereitstellen. In jedes Glas zuerst 30 g Orangen-Maracujafüllung, dann 35 g Mousse au chocolat, dann 30 g Orangen-Maracujafüllung, dann 35 g Mousse au chocolat. Mit Löffelbiskuits und Orangenscheiben dekorieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR